

Standards

für die Ehrenamtsarbeit
in Einfacher Sprache

in der Evangelischen Kirche
von Kurhessen-Waldeck

engagiert!
MITGESTALTEN



Bestell-Adresse:

Fachstelle Engagementförderung

Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck

Wilhelmshöher Allee 330

34131 Kassel

engagiert@ekkw.de

www.engagiert-mitgestalten.de

Standards

für die Ehrenamtsarbeit in der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck in Einfacher Sprache

Unser Grundsatz

Zu der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck gehören viele Menschen:

Die beruflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Freiwilligen und alle Gemeindemitglieder.

Alle Menschen zusammen sind eine Dienst-Gemeinschaft. Das heißt:

Jeder Mensch kann anderen Menschen helfen.

Und alle können sich gegenseitig helfen.

Alle Menschen können die gute Nachricht von der Liebe Gottes weiter erzählen.

Das können sie mit Worten und mit Taten machen.

Alle Menschen können freiwillig mitarbeiten.

Die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck fördert die Freiwilligen-Arbeit.

1. Alle gestalten mit.

- In der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck arbeiten Freiwillige und berufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gleichwertig zusammen.
- Die Freiwilligen sind genauso wichtig wie die beruflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Beide Gruppen gehören dazu und übernehmen wichtige Aufgaben.
- Die Freiwilligen und die beruflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können sich in allen Bereichen beteiligen.

2. Jeder wird gebraucht.

- Die beruflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können die Freiwilligen nicht ersetzen.
- Und die freiwillige Arbeit soll die Arbeit der beruflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht ersetzen.
- Die beruflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fördern und unterstützen die freiwillige Arbeit.

3. Freiwillige Arbeit ist eine Zeit-Spende.

- Freiwillige bringen ihre Zeit, ihre Erfahrungen und ihre Fähigkeiten ein.
Dafür werden die Freiwilligen nicht mit Geld bezahlt.
- Unsere Kirche zeigt, dass ihr die Arbeit der Freiwilligen wichtig ist.
Zum Beispiel durch Geburtstagsgrüße, durch gemeinsame Feiern und vieles mehr.
- Die Freiwilligen haben manchmal Ausgaben.
Zum Beispiel für Fahrtkosten, für Material oder für Fortbildungen.
Die Freiwilligen bekommen ihre Ausgaben selbstverständlich erstattet, wenn es vorher besprochen wurde.

4. Freiwillige Arbeit schließt niemanden aus. Jeder kann mitmachen.

Jeder Mensch kann bei der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck freiwillig mitarbeiten. Egal welche Fähigkeiten er hat.

- Dafür gibt es viele unterschiedliche Formen der Mitarbeit. So findet jeder Freiwillige die für ihn passende Form der Mitarbeit.
- Wir versuchen alle Hindernisse für die freiwillige Arbeit zu beseitigen.

5. Freiwillige bekommen Fortbildung.

- Die Freiwilligen bringen viele Erfahrungen und Fähigkeiten mit. Und sie können neue Erfahrungen machen und neue Fähigkeiten lernen.
- In manchen Bereichen sind bestimmte Fähigkeiten wichtig. Darum gibt es viele verschiedene Schulungen für die Freiwilligen.

6. Beides ist wichtig:

Selbst bestimmen und sich an Vereinbarungen halten.

- Freiwillige Arbeit lebt von den Ideen der Freiwilligen. Sie können ihre eigenen Interessen und Wünsche einbringen und neue Dinge ausprobieren. So können viele unterschiedliche Formen von freiwilliger Arbeit entstehen.
- Freiwillige Arbeit ist keine Verpflichtung. Jeder Freiwillige entscheidet selbst: Was will ich machen? Wie oft und wie lange? Aber die Freiwilligen halten sich auch an Vereinbarungen.
- Freiwillige Arbeit ist nicht beliebig. Sie braucht eine gute Begleitung und Zusammenarbeit mit anderen. So kann eine gute und dauerhafte freiwillige Arbeit gelingen.
- Freiwillige Arbeit ist gut für alle. Die Freiwillige Arbeit soll anderen Menschen helfen. Und die Arbeit soll den Freiwilligen auch Freude machen.

7. Freiwillige Arbeit

braucht sichere Rahmen- Bedingungen.

Die Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck sorgt für passende Rahmen-Bedingungen und Ansprech-Partner. So können die Freiwilligen auch gute Arbeit leisten.

Zum Beispiel:

- Wir finden für jeden Menschen die passende Form der Mitarbeit. Egal ob nur einmal im Jahr oder jede Woche.
- Für die Freiwilligen gibt es eine Haftpflicht-Versicherung und Unfall-Versicherung.
- Für die Freiwilligen gibt es Möglichkeiten, um mit anderen über Erfahrungen zu sprechen.